

Handhabung von Mess- und Prüfmitteln für Selbstprüfer

Die Selbstprüfung durch den Werker in der Fertigung ist eines der wichtigsten Instrumente moderner Qualitätssicherung. Selbstprüfer tragen eine hohe Verantwortung für die Steuerung der Fertigungsprozesse. Deshalb müssen Facharbeiter die mit der Selbstprüfung beauftragt werden über eine hohe fachliche und soziale Kompetenz verfügen. Die Teilnehmer werden in die Lage versetzt, Prüfaufgaben im Rahmen der Selbstprüfung selbstständig durchzuführen. Gruppenarbeiten und Beispiele aus der Praxis vermitteln Ihnen das notwendige Wissen, um eigenverantwortlich Prüfaufgaben in der Produktion im Rahmen der Selbstprüfung zu übernehmen.

Seminarinhalte

- Ziele der Selbstprüfung
- Philosophie der Werker Selbstprüfung
- Verantwortung des Selbstprüfers
- Organisatorische Voraussetzungen für die Einführung der Selbstprüfung
- Basiswissen zum Qualitätsmanagement
 - Begriffe und Definitionen
- Aufbau und Handhabung von Prüfmitteln
 - Messschieber
 - Messschrauben
 - Messuhren, Feinzeiger und Fühlhebelmessgeräte
 - Vergleichsmessgeräte
 - Maßverkörperungen und Lehren
- Goldene Regel der Messtechnik
 - Auswahl von Prüfmitteln
- Interpretation und Dokumentation von Prüfergebnissen
- Gestaltung des Arbeitsplatzes

Zielgruppen

- QM-Beauftragte
- Meister
- Facharbeiter
- Mitarbeiter aus Prüf- und Kalibrierlaboratorien

Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 2 Personen.



CALIBRATION | SOLUTIONS
TO | IMPROVE | YOUR | PERFORMANCE

Prüfung

Zum Lehrgangsabschluss kann an einer Prüfung teilgenommen werden. Die erfolgreiche Prüfungsteilnahme wird auf der Teilnahmebestätigung vermerkt.

Dauer: 8 Stunden